

KAPFENBERG

S P O R T I N D U S T R I E L E B E N



MITEINANDER

Gemeinsam gehen wir den richtigen Weg
für unsere Stadt.

AUSBILDUNG
SEITE 4

KINDER
SEITE 6

WIRTSCHAFT
SEITE 8 UND 9

KULTUR
SEITE 22 BIS 24



”

Ein neues Jahrzehnt ermutigt Visionen der Zukunft zu entwerfen.

Bürgermeister
Fritz Kratzer

“



Gemeinsamer Blick in die Zukunft

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!



Bei meinem Amtsantritt im Jahr 2017 hatte ich das große Privileg, für meine zukünftige Arbeit eine ausgezeichnete Basis vorzufinden. Dank der intensiven Bemühungen meiner Vorgänger, über mehr als sieben Jahrzehnte hinweg, ist Kapfenberg gediehen und aufgeblüht. Sie waren es, die Kapfenberg zu dem wachsen haben lassen, was es heute ist: Eine selbstbewusste und pulsierende Stadt.

Für mich galt von Beginn an, diese Entwicklung und den damit einhergehenden Wohlstand nicht nur zu erhalten, sondern auch auszubauen und so entschied ich mich für mein Leitbild: „Wirtschaft, Wohnen, Wohlfühlen“.

Eine gesunde, lebenswerte Stadt benötigt eine florierende Wirtschaft, Menschen, die in ihr wohnen und sie mit Leben erfüllen, und den ganz besonderen Wohlfühlfaktor, der aus einer Stadt Heimat werden lässt. Im Laufe meiner Amtszeit entwickelte der Umweltschutz immer größeren Stellenwert für mich. Wie lebenswert Kapfenberg in Zukunft für uns und unsere Kinder sein wird, hängt maßgeblich davon ab, wie verantwortungsvoll wir mit unserer Umwelt umgehen. Das noch junge Jahr 2020 wird nicht nur diesbezüglich ein richtungsweisendes Jahr werden.

Der Beginn eines neuen Jahrzehnts lädt dazu ein, Visionen der Zukunft zu entwerfen – der persönlichen wie auch der städtischen Zukunft.

Meine Ideen, wie Kapfenberg sich in zehn Jahren entwickeln könnte, stelle ich Ihnen in der „Zukunftsvision 2030“ am 3. März in einer öffentlichen Veranstaltung im KulturZentrum vor; Beginn: 16.30 Uhr.

Ich lade Sie ein, den Weg in die Zukunft Kapfenbergs gemeinsam zu gestalten.



Ihr Bürgermeister, Fritz Kratzer

Bürgermeistersprechstunden

19. März 2020

Bitte um Anmeldung unter 03862/22501-1001!

Liebe Leserin, lieber Leser!

Aus Gründen einer einfacheren Lesbarkeit sind Bezeichnungen im Amtsblatt ausnahmslos geschlechtsneutral zu verstehen, das heißt, sie gelten sowohl für Frauen als auch für Männer gleichermaßen.



ARBEIT UND LEBEN

Die dynamische Entwicklung der Stadt Kapfenberg ist mehr als bemerkenswert. In allen Bereichen werden massive private und öffentliche Investitionen getätigt.

Als Highlights gelten das modernste Edelstahlwerk der Welt der voestalpine Böhler Edelstahl oder das neue High Performance Antriebswerk von Pankl.

Großprojekte, wie ein neues Luftfahrtwerk der Pankl Racing Systems, sind in Vorbereitung. Seit 2001 liegt Kapfenberg mit einem jährlichen Wirtschaftswachstum von 4,1% pro Kopf im Spitzenfeld Österreichs. Im Zeitraum von 2013 bis 2021 erreichen die Großinvestitionen das respektable Ausmaß von 1 Milliarde EURO. Im gleichen Zeitraum investiert die Stadt 150 Millionen EURO in die Stadtentwicklung. Diese Investitionen bringen neue Arbeitsplätze und letztendlich auch neue Bewohner.

Kapfenberg ist mit 14.500 Arbeitsplätzen und 1.250 Unter-

nehmen der wirtschaftliche Motor der Obersteiermark. Die Stadt generiert eine Wertschöpfung von 1,65 Milliarden Euro, 50% davon aus der Industrie. Das ergibt eine Kaufkraft von 600 Millionen Euro. Auf 100.000 m² Handelsfläche wird das zweitgrößte Handelsvolumen der Steiermark umgesetzt. Für eine Stadt mit 23.000 Einwohnern sind diese Werte einzigartig.

15 Weltmarktführer vor Ort bilden das Rückgrat dieser Entwicklung. Die Stadt bietet optimale Rahmenbedingungen mit professioneller Betreuung der Investoren, Bereitstellung von hochwertigen Flächen und Immobilien sowie optimalen Verfahrensabläufen. Großes Augenmerk liegt dabei auf Bildung und Forschung. Gemeinsam mit der Fachhochschule Kap-

fenberg wurde das modernste Industrie 4.0-Labor Österreichs geschaffen. Dementsprechend stolz auf die Einrichtung ist auch Bürgermeister Fritz Kratzer: „Wir setzen hier einen Meilenstein für die Zukunft unserer Stadt und die gesamte Obersteiermark.“

Zugänglich ist das Labor auch für Unternehmen, die ihre Digitalisierung weiter entwickeln können. Insgesamt wurden 3 Millionen EURO investiert. Mit Unterstützung des ACStyria hat die HTL Kapfenberg eine Luftfahrttechnikausbildung geschaffen. All diese Faktoren samt der nahegelegenen Montanuniversität befähigen die Firmen zu diesen Topleistungen am Weltmarkt.

Die Betriebe brauchen noch mehr Fachkräfte – die Stadt unterstützt sie bei der Suche.

„Als Service bieten wir unter anderem einen „One Stop Shop“, in dem wir bei der Wohnungssuche und einer Übersiedelung nach Kapfenberg behilflich sind“, so Standortmanager Wolfgang Wiesenhofer. Hochwertiger Wohnbau und ein städtisches Zugangsmanagement bilden die Basis, dass in Zukunft mehr Fachkräfte arbeiten und Menschen in Kapfenberg wohnen und leben werden.

Die in das wunderschöne Mürztal eingebettete Stadt verfügt über ein tolles Freizeitangebot von Sport über Kultur bis zum Einkaufen. Die Stadt investiert in die Weiterentwicklung dieser Sektoren. Ein modernes Stadtbild und viel Grünraum beweisen, dass High-Tech-Industrie und Lebensqualität gemeinsam möglich sind.

Kreative Lehrlingswelten

Die „Kreativen Lehrlingswelten“ sind ein LEADER-Kooperationsprojekt der Regionalentwicklungsagentur Oststeirisches Kernland mit 15 steirischen LEADER-Regionen, das mit Mitteln des Landes Steiermark und der Europäischen Union unterstützt wird.

Wie Betriebe bei der Suche nach künftigen Fachkräften unterstützt und junge Menschen für eine Lehre im Handwerk begeistert werden, zeigt das Projekt „Kreative Lehrlingswelten“ seit nun 6 Jahren. Die „Kreativen Lehrlingswelten“ sind in dieser Zeit zu einem Erfolgsmodell der praktischen Berufsorientierung an steirischen Schulen geworden. Herzstück des Projekts sind 25 mobile Mini-Werkbänke (auch Werkboxen genannt), die jeweils einen Handwerksberuf präsentieren.

Ausprobieren und anfassen – das ist die Devise. Mit Unterstützung von Unternehmern lernen die Schüler die wesentlichen Techniken, Werkzeuge

und Materialien kennen. Das Besondere sind die selbstgefertigten Handwerksstücke, die unter fachlicher Anleitung hergestellt werden. Durch das praktische Arbeiten erkennen Schüler, welcher Beruf ihnen zusagt. Das Bewusstsein für Talente und noch unbekannte Berufe wird geweckt.

Am Berufsorientierungsworkshop in der NMS Körner nahmen 66 Schüler der 4. Klassen teil, sie tauchten in die Praxis der Lehrberufe ein und stellten mit Unterstützung von 9 regionalen Unternehmern selbstgefertigte Handwerksstücke her. Sowohl bei den Jugendlichen, den Lehrern als auch bei den Unternehmern kam diese innovative Form der Wissens-



Begeisterte Jugendliche bei den Lehrlingswelten.

vermittlung sehr gut an. „Dass das Projekt ein voller Erfolg war, zeigte uns das Interesse und die Begeisterung mit der die Schüler beim Schminken, Frisieren, Designen, Dachdecken, Fliesenlegen, Mauern, Foto-

grafieren, beim Werken mit Metall, und beim Herstellen von Konditordekorationen dabei waren“, sind sich Maria Hell vom Leadermanagement und der Schulleiter Markus Schafferhofer einig.

Neues Labor in der FH

An der FH JOANNEUM in Kapfenberg gibt es ein neues Labor zur Erforschung von erneuerbarer Stromerzeugung.

Mit dem „Energy Analytics und Solution LAB Kapfenberg (EAS LAB)“ verknüpft die Fachhochschule Theorie und Praxis und stärkt ihre Expertise in den Zukunftsthemen Energie, Mobilität und Umwelt. Den Studierenden von „Energie-, Mobilitäts- und Umweltmanagement“ und „Energy and Transportmanagement“ stehen im neuen Labor moderne Teststände, Systeme

und Anlagen zur Verfügung. Zum EAS LAB gehören auch Photovoltaikanlagen, darunter ein Photovoltaik-Tracker, der sich je nach Sonnenstand selbst ausrichtet, sowie ein Photovoltaik-Carport, das mit einer öffentlichen Schnellladesäule für E-Autos gekoppelt ist. Die FH JOANNEUM Kapfenberg bietet somit auch Ladeinfrastruktur für die Region Mürztal.

Stärkung des Standorts Kapfenberg

Das EAS LAB stärkt den Standort Kapfenberg für zukünftige Forschungsk Kooperationen und steht auch Industriepartnern und für Auftragsforschung zur Verfügung. Es ist mit dem Kooperationspartner Campus 02, Institut Automatisierungstechnik, vernetzt. Zur Visualisierung der Partnerlabore in Graz (Campus 02) und Kapfenberg (FH JOANNEUM) werden Virtual Reality-Brillen eingesetzt. Der Öffentlichkeit steht das EAS LAB an speziellen Veranstaltungen offen, wie beim **Open House der FH JOANNEUM Kapfenberg** am



13. März 2020 oder der **Langen Nacht der Forschung am 8. Mai 2020**. Dort gibt es dann praxisorientierte Einblicke in Themen wie Smart Home, Energieeffizienz oder innovative Energiespeicher.

See you on Seesaw

Wie gelebter digitaler Schulalltag aussehen kann, ist in der VS Dr. Jonas Walfersam eindrucksvoll zu beobachten.

Mittwochs 8.00 Uhr: Für die Schüler der 3b beginnt der Unterricht. Vor dem Lehrerpult steht ein schwarz-silberner Koffer, um den sich die Kinder nun sammeln, um daraus „ihre“ iPads zu entnehmen.

E-learning

Über die e-learning-Plattform Seesaw schaltet Christina Fruhwirth ihren Schülern die Aufgaben für die Stunde frei, die sie bereits vorbereitet hochgeladen hat. Seesaw bietet großes Potenzial für die alternative Unterrichtsgestaltung: Jeder Schüler lädt seine Arbeiten der aktuellen Stunde in sein persönliches Portfolio hoch. Wer hier nur an digitalisierte Arbeitszettel denkt, der irrt. Es handelt sich um Textebenso wie um Audio- und Bilddateien in kombinierten Arbeitsdokumenten. Auf die hochgeladenen Dateien hat Christina Fruhwirth jederzeit Zugriff – während der Stunde und auch danach – und kann so z.B. nochmal in die Leseübung hineinhören, für die vielleicht während der Stunde nicht ganz so viel Zeit war.

Individualer Unterricht

Mit Seesaw erhalten Pädagogen einen viel genaueren Überblick über den Lern- und Entwicklungsfortschritt eines Kindes und können folglich Lerninhalte individualisieren. Nicht alle Kinder einer Klasse haben zwangsläufig dieselben Aufgaben, sondern bekommen Lerninhalte freigeschaltet, die ihrem Fortschritt angepasst sind. „Ein Umstand an den sich die Kinder und auch ihre



e-learning bietet vollkommen neue Gestaltungsmöglichkeiten von Unterrichtseinheiten.

Eltern erst gewöhnen mussten“, verrät Christina Fruhwirth. Da es Seesaw aber auch den Eltern ermöglicht, auf die Daten ihres Kindes zuzugreifen und so hautnah zu lesen und hören, was ihre Kinder gerade lernen und wo sie noch Unterstützung benötigen, waren anfängliche Zweifel bald ausgeräumt.

Kreative Lösungen

In dieser Stunde steht Deutsch auf den Unterrichtsplan: Finde und unterstreiche Prädikat und Subjekt. Dabei gibt es nicht nur eine Umsetzungsvariante. Allein die technischen Funktionen des iPads bieten mehrere Lösungswege. Neben der Vermittlung von Lerninhalten, sollen die Kinder zu aktivem Denken angeregt werden und Fähigkeiten entwickeln, wie kreative und selbstständige Problemlösung. Christina Fruhwirth versucht ihren Schülern möglichst viel davon mit auf den Weg zu geben, denn sie sieht ihre Aufgabe als Pädagogin darin, „die Kinder auf eine Zukunft vorzubereiten,

von der wir nicht genau wissen, wie sie aussehen wird.“ Digital wird sie in jedem Fall sein.

In diesem Moment fällt auf, dass ein Textfeld in der Aufgabe etwas zu klein ist, um

darin zu schreiben. Eine ihrer Schülerinnen meint dazu nur: „Das macht doch nix, Frau Lehrerin. Da ziehe ich einfach ein extra Textfeld auf und ziehe es dann auf die passende Größe.“ Digitaler Schulalltag...



Die Kinder erhalten individualisierte Aufgaben freigeschaltet.

MamaPapa-Ticket 2020



Das Elternbildungsprogramm des FamilienWohnZimmers der ISGS Drehscheibe Kapfenberg startet ab März 2020 in die dritte Runde.

Schwangere sowie Eltern von Babys und Kleinkindern erwarten informative Vorträge und spannende Workshops. Mama/ Papa sein bringt viele Herausforderungen mit sich. Im gemeinsamen Wachsen stellt man sich als Elternteil immer wieder neue Fragen. Mit dem Angebot der ISGS Drehscheibe, soll es ihnen erleichtert werden, diese zu beantworten. Zu insgesamt 13 verschiedenen Themen können Schwangere und Eltern ihr Wissen erweitern und sich untereinander als auch mit Experten austauschen.

Doch nicht nur der Erfahrung- und Wissenszuwachs zählt sich für Eltern aus Kapfenberg aus. Für sie gibt es ein besonderes „Zuckerl“ – das MamaPapa-Ticket. Nach fünf besuchten Elternbildungsveranstaltungen gibt es von der Stadtgemeinde einen Kapfenberg-Gutschein in Höhe von 50 €.

Vorträge und Workshops werden zu den Themen Kinderschlaf, Sprachentwicklung, Umgang mit Gefühlen und Trotz sowie zu den Auswirkungen von Medienkonsum im Kleinkindalter angeboten. Im März

startet das Ticket mit zwei Themen: Bindung und Grenzen. Der Vortrag „Starke Bindung – glückliche Kinder“ macht am 13. März um 9.30 Uhr den Auftakt. „Grenzen geben Sicher-

heit“ folgt am 30. März um 18.30 Uhr. Nähere Informationen zu den Terminen, Themen und Referenten gibt es unter www.familienwohnzimmer.at/mamapapa-ticket.



Interessante Angebote für Schwangere und Eltern.



Kapfenberger Kinder-gemeinderat angelobt

Bürgermeister Kratzer empfing mit den Schulleitern der Kapfenberger Volksschulen die neuen Kindergemeinderäte, um sie anzugeloben. Kapfenbergs Kindergemeinderat geht bereits in die 28. Periode, womit er der älteste seiner Art in der Steiermark ist. Selbstverständlich wurden auch schon Ideen und Projekte für das kommende Jahr gesammelt. Der Kreativität der Kinder sind dabei keine Grenzen gesetzt. Vor allem soziale und Umweltthemen rückten die Kinder beim Sammeln der Vorschläge in den Mittelpunkt.



Kinder unterwegs

„**K**apfenberg, da bin ich daheim“ heißt das Jahresprojekt des Kindergartens Hochschwabsiedlung. Im Rahmen dieses Projektes werden mit den Kindern verschiedene Ausflüge unternommen, um ihre Heimatstadt Kapfenberg besser kennen zu lernen. Pflegeheim, Bahnhof und ece waren schon an der Reihe und kürzlich ging es in die Apotheke. Sehr konzentriert mischten die Kinder Tee aus verschiedenen Kräutern und rührten auch selber eine pflegende Salbe an. Die nächsten Ausflüge sind schon geplant: Musikschule, Rathaus und Bibliothek.

„Riverside–Leben am Fluss“

Fünftes Betreutes Wohnen für Senioren eröffnet im Herbst 2020 im Stadtteil Diemlach! Der zweite Bauabschnitt des Großprojektes „Riverside“ nähert sich der Endphase!

Auf einem wunderschönen Grundstück gelegen, direkt an der Rechten Mürzzeile, entsteht ein neues Betreutes Wohnen. Die Gemeinnützige Brucker Wohnbau- und Siedlungsvereinigung errichtet die insgesamt 8 Einzel- und 4 Doppelwohnungen und die Volkshilfe Steiermark übernimmt die Wohnbetreuung. In der großen Baubesprechung im Jänner 2020 haben sich Thomas Schlager von der Brucker Wohnbau- und Siedlungsvereinigung, Markus Eichwalder vom Architekturbüro j-c-k, Michael Schöndorfer von der Volkshilfe Steiermark und Vertreter der ausführenden Baufirmen getroffen und die letzten Schritte zur Fertigstellung besprochen.

Getreu dem Motto „Zusammen ist man weniger allein“, ist das Betreute Wohnen die optimale Wohnlösung für SeniorInnen. „Ein passendes Wohnangebot für ältere Menschen ist uns sehr wichtig und ein wesentlicher Aspekt für den sozialen Zusammenhalt.“

Die direkte, öffentliche Verkehrsanbindung und fußläufige Erreichbarkeit der wichtigsten Versorgungseinrichtungen unterstützt die selbstständige Lebensgestaltung. Ebenso wird die Uferpromenade neugestaltet und lädt zu kleinen Spaziergängen ein. Das Betreute Wohnen verbindet eine barrierefreie Mietwohnung mit einem zuverlässigen, auf die Bewohner abgestimmten, Betreuungsangebot. Zusätzlich dient ein Gemeinschaftsraum als lebendiger Treffpunkt“, erklärt Bürgermeister Fritz Kratzer die Vorteile von Betreutem Wohnen.

Wollen auch Sie im Alter noch selbstbestimmt und gut in einer eigenen Wohnung mit Ihrer gewohnten Privatsphäre leben? Mit dem Betreuten Wohnen haben Sie dazu die Möglichkeit. Die Wohnungen haben eine vollständig ausgestattete Küchezeile und seniorengerechte Badezimmer. Zudem verfügen alle Wohnungen über einen eigenen Balkon.

Wo Unterstützung benötigt wird, hilft Ihnen eine Wohnbetreuerin, damit Sie möglichst lange selbstständig in Ihrer eigenen Wohnung leben können. Abgerundet wird das Angebot durch ein mehrfach wöchentlich stattfindendes, vielfältiges Aktivitätenprogramm, zu dem die Wohnbetreuerin herzlich einlädt.

Für Detailinformationen kontaktieren Sie die Leiterin der

Abteilung Bürgerbüro und Sozialwesen, Monika Vukelic-Auer MBA, Tel.: 03862/22501-1400



Das fünfte Betreute Wohnen befindet sich im Bau.



Blumen für die Blumengasse

Bürgermeister Fritz Kratzer übergab Mitte Februar die ersten 4 Wohneinheiten des Bauprojekts Blumengasse an ihre neuen Bewohner – symbolisch mit einem Blumenstrauß. Anwesend waren auch die zukünftigen Bewohner des Hauses 2 – denn gleichzeitig wurde die Bereitung des Fundaments für Haus 2 gefeiert, das voraussichtlich im Juli 2020 bezogen werden wird. Wir wünschen viel Freude und wunderschöne Jahre in der Blumengasse!

In Betrieben zu Besuch



Baier GmbH

Im Gewerbepark Arndorf befindet sich die Firma Baier GmbH, die derzeit 19 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen beschäftigt. Die Herausforderung als kleines Unternehmen ist, mit den großen mithalten zu können. „Um am Ball zu bleiben, sind permanente Investitionen nötig“, erzählt Geschäftsführer Christian Baier beim Betriebsbesuch. Mit neuester CNC-Technologie werden Ersatz- und Verschleißteile für die Druck- und Papierindustrie gefertigt und weltweit ausgeliefert. Auch Auftragsfertigungen von Prototypen der Mobilindustrie werden hergestellt.



Profis im Metallbau

Die Jurak GmbH hat sich auf Metallbau spezialisiert. Stahlbauten im industriellen Maßstab, komplexe Zerspanungsteile und Sonderkonstruktionen sind das Kern-tätigkeitsfeld der 2006 gegründeten Firma. Der Geschäftsführer Ivica Jurak hat seither immer wieder investiert und seinen Standort an der Mariazeller-Straße weiter ausgebaut – ein Top-Kleinbetrieb.



Alles aus einer Hand

Die Zimmerei Grgic ist gleichermaßen Allrounder wie Spezialist für Bauen mit Holz. Das Unternehmen mit insgesamt 9 Mitarbeitern fertigt Projekte in allen Größenordnungen: vom maßgefertigten Carport bis hin zum Holzhaus ist alles möglich.

„Heute sind Gesamtlösungen sehr gefragt. Die Kunden wissen das zu schätzen, wenn sie alles aus einer Hand erhalten können“, erzählt Ivan Grgic beim Betriebsbesuch von Bürgermeister Fritz Kratzer. So sehr, dass die Zimmerei Grgic dringend Verstärkung sucht: ein Holzbau-Techniker, ein Zimmerer-Facharbeiter und ein Lehrling. Nähere Informationen zu den offenen Stellen sind direkt bei der Zimmerei Grgic zu erfragen.



e.m.b. Elektromobilität

Seit 2013 betreibt Gerald Kückmaier sein Fachgeschäft für Elektromobilität in Kapfenberg. Nach 3-monatiger Umbauzeit erstrahlt das auf 200 m² vergrößerte Geschäft jetzt im neuen Glanz. Hauptaugenmerk legt Gerald Kückmaier auf Elektrofahrzeuge – Schwerpunkt E-Bikes. Aber auch Mopeds und Motorräder in der E-Variante werden immer beliebter. Neben dem großzügigen Verkaufsraum gibt es auch eine hervorragend ausgestattete Werkstatt, in der nicht nur E-Bikes repariert werden, sondern auch Akkus. Beispielsweise von Werkzeugen oder Rasenrobotern. Auch das Testen und tageweise Mieten von E-Bikes ist bei e.m.b. möglich.

Know-how aus Kapfenberg

Bis 32 Tonnen Bohrgeräte werden bei TM Bohrtechnik im Industriepark Kapfenberg konstruiert, entwickelt und gefertigt.

Um Rohstoffe abbauen zu können, muss gebohrt und gesprengt werden. TM Bohrtechnik entwickelt und fertigt Bohrgeräte für den Bereich Erd- und Bergbau. Vor 10 Jahren wurde das Unternehmen gegründet. Seit 2013 ist TM Bohrtechnik Teil der Eurofor-Gruppe. Qualität und Innovation steht bei Österreichs einzigem Hersteller von Raupenbohrgeräten an erster Stelle: So werden die Geräte

nach Kundenwunsch konstruiert und gebaut. Bis nach Amerika, Südafrika und Australien liefert TM Bohrtechnik, aber auch beim Semmeringtunnel sind diese speziellen Bohrgeräte am Werk. „Ständige Forschung und Weiterentwicklung unserer Produkte wird uns auch in Zukunft helfen, das Vertrauen der Kunden zu erhalten und weiter auszubauen“, ist sich Geschäftsführer Fritz Krobath sicher.



TM-Bohrtechnik ist Österreichs einziger Hersteller dieser Bohrgeräte.

Rekord Gutschein-Verkauf

Die positive Entwicklung an verkauften Gutscheinen der Einkaufsregion Kapfenberg hielt im Jahr 2019 nicht nur an, es konnte abermals ein Rekordumsatz erzielt werden. „Die Kapfenberg-Gutscheine als beliebtes Zahlungsmittel leisten einen wertvollen Beitrag zur guten wirtschaftlichen Situation der Stadt. Dank der privaten aber vor allem dank der Gutscheinscheinkäufe der Firmen für ihre Mitarbeiter wird sichergestellt, dass die Wertschöpfung in der Stadt bzw. der Region bleibt und die regional ansässigen Geschäfte belebt werden“, freut sich Harald Frager. 186 Einlösepartner in Kapfenberg und Bruck an der Mur sorgen dafür, dass aufgrund des guten Branchenmixes jeder sein gewünschtes Produkt erhält.



Neue Parkplätze in der Schinitz

Auf Wunsch der Bewohner des Schinitzhofs entstehen dort zusätzlich neue Parkplätze. „Damit wird die Parkplatzsituation wesentlich verbessert“, freut sich Bürgermeister Fritz Kratzer. Es entstehen auch Stellplätze für Menschen mit Beeinträchtigung.



Ehrenamt für alte Menschen

Das Lazarus Altenhilfswerk Kapfenberg besucht seit 27 Jahren alte Menschen im Pflegeheim in der Johann-Böhm-Straße in Kapfenberg.

Jeden Mittwoch verbringen die Ehrenamtlichen um Gertrude Schlemmer, Isabella Salchinger und Walter Lanz Zeit mit den Bewohnerinnen und Bewohnern des Pflegeheims, um ihnen Abwechslung zu bieten. „Das Altenhilfswerk schenkt ein Stück Lebensfreude im Alter – ein wertvolleres Geschenk

gibt es kaum“, freut sich Bürgermeister Fritz Kratzer, der es sich nicht nehmen ließ, den Verantwortlichen zu danken. Der Verein würde sich über neue ehrenamtliche Mitglieder freuen, da neben dem regelmäßigen Besuchsdienst auch noch das jährliche Benefizkonzert zu organisieren ist.



Lazarus sucht neue, ehrenamtliche Mitglieder.

Flohmarkt sucht Aussteller

Am 19. September 2020 zwischen 9.00 und 18.00 Uhr findet am Hauptplatz in Kapfenberg erstmals ein Flohmarkt statt. Gegenüber normalen Flohmärkten kommt ein Großteil der Einnahmen, wie zum Beispiel die Standplatzmieten, dem R.U.M. Charity Club zugute. Für interessierte „Flohmarktler“ beträgt die Standplatzmiete € 20,- für 3 x 3 Meter. Der etwas höhere Betrag ist Ihr Beitrag für ein karitatives Projekt aus der Region. Der Erlös aus Ihren Verkäufen fließt selbstverständlich zur Gänze in Ihre Einnahmen als Standbetreiber. Jeder ist eingeladen Sachspenden für den Verkauf am R.U.M. Charity Club Stand zur Verfügung zu stellen. Gut verkaufen – und gutes Tun! Mit dem Mitwirken am Charity Flohmarkt kann man nicht nur den Verkauf ankurbeln und die Werbetrommel rühren – man beteiligt sich an den Aktivitäten des R.U.M. Charity Vereins, der regional engagiert ist und rasch Hilfsbedürftigen sowie in Notlage geratenen Menschen unter die Arme greift. www.rumclub.at/flohmarkt

Kapfenberger Seniorentage

Die 58. Kapfenberger Seniorentage finden heuer am 10. und 11. März im Hotel Böhlerstern statt. Seniorinnen und Senioren im Alter ab 75 Jahren werden persönlich eingeladen. Saaleinlass ist um 13.30 Uhr, die Veranstaltung beginnt offiziell um 14.30 Uhr. Das musikalische Programm gestalten die Trippl Musi, das Volksmusikensemble der Musikschule Kapfenberg, das Trio Parschlug sowie das Dirndl Terzett aus Turnau. Genießen Sie einen stimmungsvollen Nachmittag und ein geselliges Beisammensein mit Freunden und Bekannten. Bürgermeister Fritz Kratzer und die Abteilung Bürgerbüro und Sozialwesen der Stadtgemeinde freuen sich auf Ihr Kommen!



Verwenden statt verschwenden

Jedes weggeworfene Lebensmittel ist eines zu viel. Daher spendet der INTERSPAR-Hypermarkt in Kapfenberg nicht mehr verkäufliche, aber noch genießbare Lebensmittel an das örtliche Rote Kreuz. In ganz Österreich arbeiten SPAR und INTERSPAR mit über 200 karitativen und gemeinnützigen Organisationen zusammen, die unverkäufliche Lebensmittel an Bedürftige weitergeben. Maßnahmen, die beispielsweise in Frankreich oder Tschechien gesetzlich vorgeschrieben werden mussten, sind bei INTERSPAR seit Jahrzehnten längst gelebte Realität.



Heizkraftwerk „Riverside“ setzt auf Bio-Nahwärme

Die Stadtwerke Kapfenberg GmbH versorgt bald 144 Wohnungen mit ökologischer Wärme aus der Garage.

Der regionale Nahversorger setzt schon seit Jahren auf Wärmeerzeugung durch erneuerbare Energien, etwa durch industrielle Abwärme der voestalpine BÖHLER Edelstahl GmbH & Co KG oder je zwei Fernwärme- und Nahwärmenetze.

Nun heizt eine lokale Hackgutkesselanlage den neuen Bewohnern der Diemlacher Siedlung „Riverside“ nachhaltig ein. In direkter Nachbarschaft in zwei ehemaligen Garagen

untergebracht, versorgt sie bisher 62 Wohnungen des Bauprojektes der ZuWo (Brucker Wohnbau). Sie setzt auf Wärmeerzeugung aus Biomasse und wurde in nur sieben Monaten errichtet. Das stärkt das nachhaltige Fundament, auf dem die gesamte Wohnanlage in Holzbauweise beruht. Wächst die Siedlung, wächst auch die Anlage: Bis Ende 2020 sollen 144 Wohnungen mit erneuerbarer Energie vor Ort beheizt werden.



Direktor Wohlmuth, Karelly, Bürgermeister Kratzer und Krammer.

Energiekosten im Griff: Smart Meter kommen

Die Stadtwerke Kapfenberg GmbH startet den flächendeckenden Einbau smarter Stromzähler.

Bereits im aktuellen Quartal 2020 geht es los: Die ersten Kunden der Stadtwerke Kapfenberg GmbH erhalten Smart Meter – also intelligente Strommessgeräte, die den alten Drehstromzähler ersetzen. Rund 7.000 Zähler werden im laufenden Jahr auf den neuesten Stand gebracht, Ende 2021 sollen es dann 14.000 sein. Damit erfüllt die Stadtwerke Kapfenberg GmbH nicht nur die gesetzlichen Vorgaben der intelligenten Messgeräte Einfüh-

rungsverordnung (IME-VO). Sie leistet auch einen wichtigen Beitrag zum Stromsparen. Denn Smart Meter erlauben es den Kunden, ihren Stromverbrauch im Viertelstundentakt zu überprüfen und typische Energiefresser direkt zu eliminieren. Begonnen wird das Projekt „Stromzukunft“ zunächst in Walfersam, Schlossäcker- und Hochschwabsiedlung. Rund vier Wochen vor dem Wechseltermin erhalten die Bewohner einen Brief mit



allen Informationen zum Anschlussstag. Sind die Stromzähler in einem Mehrfamilienhaus frei zugänglich, müssen die Mieter nicht zuhause sein. Der

Wechsel ist kostenlos und die eigenen Stromdaten können in Zukunft über ein sicheres Kundenportal überprüft werden.

Zur eingetragenen Partnerschaft gratulieren wir

Kogler Gerhard und Reinmüller Anita, beide Kapfenberg

Glückwünsche an unsere Alters- und Ehejubilare

80 Jahre: Mag. Mayer Franz, Scheder Maria, Lingnole Bogoyi Sidonie, Schönlieb Egon, FRITZ Walpurga, Gucek Maria Anna, Poms Friederike, Schrenzer Erika, Seifried Helga, Stangl Marie, Eckart Hans-Jürgen, Heschl Heide Karla, Krenn Waltraud, Gamsjäger Otto, Trieb Renate Ilse, Lenes Johann, Studeny Johanna Lore, Köllinger Elfriede, Stückler Horst Heinz, Habersack Adolf, Krainz Johann Walter

85 Jahre: Kargl Heribert, Dorfegger Wilhelma, Leger Ernst, Bertalan Marianna, Lienhardt Peter Georg, Harrer Erna, Eberhardt Erika Anna

90 Jahre: Kohlendorfer Friedrich, Senekowitsch Erna, Cseh Charlotte, Neusch Franz, Hausegger Rudolf Josef, Lube Gertrude

91 Jahre: Hausegger Angela, Pavsic Hermine, Platteis Hilde, Steinrieser Karl Johann, Lalic Marijan

92 Jahre: Jankowitsch Anna, Reitgruber Katharina, Klopff Eduard, Schöggel Brunhilde, Ganster Rosina

93 Jahre: Dipl.-Ing. Ebner Susanne, Heindl Hildegunde

95 Jahre: Maierhofer Mathilde, Lorenz Maria Johanna

96 Jahre: Langmann Alosia

97 Jahre: Humpl Leopoldine

98 Jahre: Lendl Maria

Goldene Hochzeiten: Leitner Elisabeth und Walter Hubert Markanovic Anusa und Marijan Vielhaber Regina und Ing. Heinrich

Diamantene Hochzeit: Missbrenner Katharina und Martin Heschl Heide Karla und Siegfried

Eiserne Hochzeit: Pusnik Ingeborg und Ignaz Paulitsch Edelgard und Alois

Redaktionsschluss



für die Ausgabe April 2020: 11. März 2020

Für Ihre Ankündigungen: Telefon: 22 5 01-1011
eva.steinrieser-lenger@kapfenberg.gv.at
florian.zimmer@kapfenberg.gv.at
aline.holzer@kapfenberg.gv.at

Impressum: Erscheint nach Bedarf. Kostenlose Abgabe. Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Kapfenberg, Rathaus, 8605 Kapfenberg. Hersteller: Druckerei Bachernegg GmbH, 8605 Kapfenberg. Red. Leitung: Florian Zimmer. Redaktion: Eva Steinrieser-Lenger, Florian Zimmer, Aline Holzer, Öffentlichkeitsarbeit. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Fritz Kratzer. Blattlinie: Informationen allgemeinen und öffentlichen Charakters. Gedruckt auf LuxoArt Samt, umweltfreundlich, chlorfrei gebleicht. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers gestattet.



Wir wünschen Frau Erika Wolf zum 94. Geburtstag alles Gute.



Alles Gute zum 93. Geburtstag Frau Hildegard Kretschmer.

Wir trauern um unsere Verstorbenen

Konecnik Rosa, 80; Fellingner Andreas, 91; Kreimer Anna-Maria, 76; Wippel Inge, 78; Suppan Monika, 79; Pascalau Elisaveta, 77;

Ordinationen aktuell

Ab sofort steht die neue Homepage für die tagesaktuelle Auskunft von geöffneten Ordinationen unter www.ordinationen.st zur Verfügung. www.ordinationen.st wird vom Österreichischen Roten Kreuz-Landesverband Steiermark im Rahmen des Projekts der telefonischen Gesundheitsberatung 1450 betrieben. www.ordinationen.st ist das steirische Portal für geöffnete Arztordinationen in Kooperation von: Österreichisches Rotes Kreuz, Landesverband Steiermark, Gesundheitsfonds Steiermark, Ärztekammer für Steiermark, Steiermärkische Gebietskrankenkasse

Hochzeitsjubiläen, wie die Goldene oder Diamantene Hochzeit, sind im Gegensatz zu den Geburtsdaten nicht amtlich erfasst. Daher ersuchen wir die Ehepaare oder deren Verwandte um Bekanntgabe der Hochzeitstermine unter Tel.: 03862/22501-1407. Sehr gerne veröffentlichen wir auch Ihre Hochzeitsbilder! oeffentlichkeitsarbeit@kapfenberg.gv.at

Einladung Zukunftsvision 2030+

Ideen für die Stadtentwicklung

3. März 2020, 16.30 Uhr

KulturZentrum Kapfenberg, Mürzgasse 3



Open House 2020 der FH JOANNEUM

Beim Tag der offenen Tür gibt die FH JOANNEUM Kapfenberg Einblicke in den Studienalltag, beantwortet Fragen rund um das Studium und informiert die Besucher über die Forschungsaktivitäten der Fachhochschule.



13. März 2020

9.00 bis 17.00 Uhr, FH JOANNEUM Kapfenberg, Werk-VI-Straße 46, Kapfenberg

- Die Lehrenden, Studierenden, Absolventinnen und Absolventen stehen für Fragen zur Verfügung und unterstützen dabei, den richtigen Bachelor- oder Masterstudiengang zu finden.
- Wenn die Entscheidung für ein Studium an der FH JOANNEUM Kapfenberg schon gefallen ist, können Bewerbungen vor Ort abgegeben und weitere Informationen zum Ablauf des Aufnahmeverfahrens eingeholt werden.
- Außerdem gibt es Infos bezüglich Auslandssemester, Wohnmöglichkeiten und Stipendien.
- Abgerundet wird das Open House-Programm durch Vorträge, Projektpräsentationen sowie Führungen durch die Räumlichkeiten der FH JOANNEUM Kapfenberg.
- Erstmals können die Besucherinnen und Besucher das neue Energy Analytics & Solution Lab besichtigen. Dort wird am Thema erneuerbare Stromerzeugung geforscht.

Das detaillierte Open House-Programm:
www.fh-joanneum.at/hochschule/events/

Gemeinderatswahl am 22. März 2020

NUTZEN SIE IHR WAHLRECHT!

Anfang März erhalten alle im Wählerverzeichnis der Stadt Kapfenberg eingetragenen Wahlberechtigten die Wahlinformation mit der Post zugestellt. Mit dieser Wahlinformation können die Wähler und Wählerinnen nur im angeführten Wahllokal ihr Wahlrecht ausüben.

Mit einer Wahlkarte (**Briefwahl**) können Sie vom Inland oder Ausland aus sofort nach Erhalt der **Wahlkarte** wählen. Eine Wahlkarte ist bis spätestens **18. März 2020 schriftlich** oder bis spätestens **20. März 2020, 12.00 Uhr, mündlich** bei der Stadtgemeinde im Bürgerbüro, Schinitzgasse 2, zu beantragen. Ist Ihnen der Besuch des zuständigen Wahllokales am Wahltag infolge mangelnder Geh- und Transportfähigkeit oder Bettlägerigkeit aus Krankheits-, Alters- oder sonstigen Gründen nicht möglich, können Sie mit einer Wahlkarte vor der „fliegenden Wahlbehörde“ wählen. Auch in solchen Fällen ist eine Wahlkarte unbedingt rechtzeitig zu beantragen. Bitte beachten Sie, dass, wenn Ihnen eine Wahlkarte ausgestellt wurde, Sie nur mehr mit dieser wählen können.

Für die Stimmabgabe mittels Wahlkarte stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

Wahlkarten können im Bürgerbüro während der Öffnungszeiten bis 20. März 2020, 14.00 Uhr, in eine Wahlurne geworfen werden.

Am Freitag, 20. März 2020 ab 14.00 Uhr, und Samstag, 21. März 2020, vor der Wahl besteht die Möglichkeit, diese in eine Wahlurne bei der Stadtpolizei einzuwerfen. (Über den Postweg kann keine Stimmabgabe mehr berücksichtigt werden)

Am Wahltag sind in jedem Wahllokal Wahlkarten der eigenen Gemeinde, die zur Stimmabgabe mittels Briefwahl verwendet worden sind, zum Zweck der Weiterleitung an die Gemeindevahlbehörde **entgegenzunehmen**. Die Wahlkarte **muss bis** zum Schließen des letzten Wahllokales in Kapfenberg (**12.00 Uhr**) **beim Gemeindeamt einlangen**, damit Ihre Stimme berücksichtigt werden kann.

Lt. § 70 GWO 2009 besteht wieder die Möglichkeit der Stimmabgabe an einem **vorgezogenen Wahltag, das ist Freitag, 13. März 2020, in der Zeit von 13.00 bis 19.00 Uhr**, im Bürgerbüro der Stadtgemeinde Kapfenberg, Schinitzgasse 2. Für den vorgezogenen Wahltag benötigen Sie nur Ihre Wahlinformation und keine Wahlkarte. Mit einer Wahlkarte dürfen Sie am vorgezogenen Wahltag nicht wählen.

Wahlauskünfte: 03862-22501-1400 und 1404
Monika Vukelic-Auer MBA und Anita Rogetzer

Kindergärten – Einschreibefrist

Die Einschreibungen für die Aufnahme in die Kindergärten der Stadt sowie in den Heilpädagogischen Kindergarten für das Betriebsjahr 2020/2021 finden in der Zeit von **2. bis 6. März 2020** statt. Während dieser Zeit können Sie Ihr Kind bei der Leiterin des jeweiligen Kindergartens unter vorheriger Terminvereinbarung in der Zeit von 7.30 bis 13.30 Uhr anmelden. Aufgenommen werden Kinder vom vollendeten 3. Lebensjahr bis zum Schulpflichtalter nach Maßgabe des vorhandenen Platzes. Kinder, die ein Jahr vor dem Schuleintritt stehen, müssen verpflichtend den Kindergarten besuchen. Für die Anmeldung benötigen Sie die Geburtsurkunde, Impfzeugnisse und Meldezettel des Kindes und der Erziehungsberechtigten.

Kindergarten Diemlach	Tel. 03862/22820
Kindergarten Schinitz	Tel. 03862/22091
Kindergarten Schirmitzbühel	Tel. 03862/31167
Kindergarten Walfersam	Tel. 03862/22202
Kindergarten Mariazeller Straße	Tel. 03862/24264
Kindergarten Hochschwabsiedlung	Tel. 03862/24266
Kindergarten Parschlug	Tel. 03862/34519
Heilpädagogischer Kindergarten	Tel. 0699/17123282

Studentenzuschuss für öffentliche Verkehrsmittel am Studienort

Die Stadtgemeinde Kapfenberg gewährt für Studenten mit Hauptwohnsitz in Kapfenberg für öffentliche Verkehrsmittel einen Zuschuss in Höhe der Kosten der Studien- bzw. Semesterkarte, maximal jedoch in der Höhe von € 150,- pro Semester.

Anspruchsvoraussetzungen:

- Hauptwohnsitz in Kapfenberg während der gesamten Förderperiode
 - Leistungsnachweis (Inskriptionsbestätigung, Studienerfolgsbestätigung oder gleichwertige Nachweise in Kopie)
 - Kopie der Studien- bzw. Semesterkarte über die Dauer von mindestens vier Monate
 - Anspruch für Studenten unter 27 Jahren bzw. Bezieher eines Selbsterhalterstipendiums (Nachweis über Bezug des Selbsterhalterstipendiums) unabhängig vom Alter
- Ein Antrag auf einen solchen Zuschuss ist bis spätestens 31. Oktober bzw. 31. März pro Semester einzureichen.

Für weitere Fragen stehen wir gerne unter der Telefonnummer 22501 - DW 1604 oder unter manuela.mali@kapfenberg.gv.at zur Verfügung.

Sommerkindergarten

Wie bereits in den vergangenen Jahren bietet die Stadtgemeinde Kapfenberg auch heuer wieder in der Zeit von 13. Juli bis 4. September 2020 den berufstätigen Erziehungsberechtigten die Möglichkeit, ihre Kinder auch während der Sommerferien betreuen zu lassen.

Es ist wie in den Vorjahren wieder vorgesehen, in den Ferien den Sommerkindergarten halb- und ganztags zu führen. Standort des diesjährigen Sommerkindergartens ist der Kindergarten Schinitz. Sollten Sie Ihr Kind noch für den Sommerkindergarten anmelden wollen, dann kontaktieren Sie bitte die jeweilige Kindergartenleiterin. Nähere Auskünfte dazu erteilen entweder die Kindergartenleiterinnen oder Frau Rogetzer (Abteilung Bürgerbüro und Sozialwesen, Tel. Nr. 22501/1404).

Auch in den Osterferien bietet die Stadtgemeinde Kapfenberg wie bereits in den Vorjahren den berufstätigen Erziehungsberechtigten bei Bedarf eine halb- und ganztägige Kinderbetreuung an. Bitte geben Sie Ihren Bedarf im jeweiligen Kindergarten bekannt.

Ihr Recht im Alltag



Was versteht man unter der „Wegehalterhaftung“

Nach § 1319a ABGB haftet der Halter des Weges für dessen mangelhaften Zustand bei eigenem grobem Verschulden oder grobem Verschulden seiner „Leute“. Es handelt sich um einen gesetzlich verankerten Fall der Verkehrssicherungspflichten. Wer einen Verkehr öffnet, der ist auch für Maßnahmen zum Schutz der Verkehrsteilnehmer verantwortlich. Halter des Weges ist, wer die Kosten der Errichtung und Erhaltung des Weges trägt. Der Gesetzgeber versteht unter Weg jede für die Allgemeinheit oder bestimmte Gruppen zum Verkehr offenstehende Landflächen, wie beispielsweise Straßen, Schipisten oder Parkplätze. Auch die dazugehörigen Anlagen, wie Mauern, Brücken und Geländer sind mitumfasst. Unter Leute sind alle Personen zu verstehen, deren sich der Halter bedient, um den Zustand des Weges zu erhalten. Es wird aber nur für grobes Verschulden der Gehilfen haftet. Der Zustand eines Weges ist dann mangelhaft, wenn er nicht den berechtigten Sicherheitserwartungen entspricht. Ist der Schaden bei einer widmungswidrigen Benutzung entstanden, haftet der Wegehalter nicht, wenn die Unlawtheit der Nutzung dem Geschädigten erkennbar war und der Schaden gerade durch die rechtswidrige Benutzung eingetreten ist.

Weiters ist auch die Übertragung der Sorgfaltspflicht auf selbstständige Unternehmer möglich (z. B. auf eine Schneeräumungsfirma).

Sollten Sie in der kalten Jahreszeit aufgrund des mangelhaften Zustands eines Weges einen Schaden erleiden, empfiehlt es sich, mit der Durchsetzung Ihrer Ansprüche einen Rechtsanwalt zu beauftragen.

Pflegeberatung

Im ISGS Kapfenberg bekommen pflegende Angehörige **Informationen, konkrete Hilfestellung und Tipps!**

Einzelberatungen sind nach individueller Vereinbarung im ISGS oder bei Ihnen zu Hause mit Mag.^a Ulrike Raffer (klinische und Gesundheitspsychologin) möglich. Anmeldung erforderlich unter 03862/21500. **Kostenlos!**

ISGS Drehscheibe, Grazer Straße 3, Kapfenberg, Tel.: 03862/21500, www.isgs.at



Vorträge im ISGS

Resilienz – der Zukunftscodex
So stärke ich meine Widerstandskraft

7. März 2020

Mit Sprache Brücken bauen
Mutig und energiereich dem Leben begegnen

28. März 2020

Praxistage mit Barbara Pototschnig, MSc
Kapfenberg: ISGS-Drehscheibe
Grazer Straße 3, 9.00 – 17.00 Uhr
Anmeldung: Tel. 0680/318 72 41
barbara.pototschnig@selbst-wirksam.at



Kursprogramm



NEU: TANZ DICH FIT

- Experimentieren mit Musik und Materialien.
- Erlernen von einfachen Choreografien.
- Für Körper, Geist und Seele.

NMS Schinitz, Donnerstag von 18.30 – 19.30 Uhr, mit Erni Koegeler-Ordnung, 10 Einheiten ab 5. März 2020 (Anmeldung erbeten).

JACKPOT FIT – startet in ein neues Semester – jeden Montag (17.30 – 19.00 Uhr) und Mittwoch (18.00 – 19.30 Uhr) in der NMS Schinitz (Hintereingang). Kostenlose Teilnahme für alle Neueinsteiger!

Nähere Informationen und Anmeldungen unter: 0664/9109441, freizeitsportaktiv@aon.at, www.freizeitsportaktiv.at

www.kapfenberg.gv.at

Bürgerservice-Sprechtag



Der nächste Bürgerservice-Sprechtag der Stadtgemeinde Kapfenberg, bei dem Sie Gemeinderätin Elke Planka und Gemeinderat Mathias Jentner Ihre Anliegen, die Stadtgemeinde Kapfenberg betreffend, aber auch andere Probleme, in welche die Stadtgemeinde Kapfenberg vermittelnd eingreifen kann, vorbringen können, findet am Donnerstag, dem

19. März 2020

im Aktivtreff (Mürzbogen 16c) um 17.00 Uhr statt.

Selbstverständlich können an den einzelnen Sprechtagen auch Bewohnerinnen und Bewohner anderer Siedlungsgebiete vorsprechen. Weiteres besteht die Möglichkeit einer telefonischen Terminvereinbarung:

Gemeinderätin Elke Planka 0676/7034695

Gemeinderat Mathias Jentner 0660/1585739

Stadtführung

1. März, 14.30 Uhr

Bereits zum 31. Mal macht heuer der „Welttag der Fremdenführer“ auf die Tätigkeit dieser Berufsgruppe aufmerksam. Aus diesem Anlass bietet die Stadtgemeinde Kapfenberg eine Stadtführung mit Museumsleiterin Sabine Krenn an. Der Spaziergang führt vom Hauptplatz zum Schmidt-Haus, weiter zur Stadtpfarrkirche St. Oswald und über den Lindenplatz wieder zurück. Statt eines Eintrittes werden freiwillige Spenden eingehoben, die einer karitativen Organisation zugutekommen werden. (Dauer ca. 1,5 Stunden)

Treffpunkt: Hauptplatz (Koloman-Wallisch-Platz Rathaus)
Eintritt: Freiwillige Spende für das SOS-Kinderdorf

Victory-Krebsselbsthilfe



Erfahrungsaustausch und Information
Gesprächsrunde

5. März 2020

Was wir nach einer Erkrankung brauchen:

„Erholung, Kraft, Mut!“ Michaela Tödling, Landwirtin und Dipl. Kräuterpädagogin, gibt einen Einblick in die Arbeit auf ihrem „Auszeithof“!

19. März 2020

Treffpunkt ist jeweils um 18.00 Uhr in der ISGS Drehscheibe in Kapfenberg. Kontakt: Tel. 03862/21500

Veranstaltungskalender

Datum	Titel	Uhrzeit	Ort
bis 8. März	Fotoausstellung „Einfach sein“ von Sascha Meister		KULTurZentrum
1. März	Stadtführung mit Museumsleiterin Sabine Krenn (Seite 15)	14.30 Uhr	Treffpunkt: Hauptplatz
4. März	Naturfreunde Stammtisch (Seite 18)	16.00 Uhr	Haus der Begegnung Altstadt
5. März	Verleihung des Kulturnachwuchspreises (Seite 24)	18.00 Uhr	KULTurZentrum
6. März	Whiskey Verkostung (Seite 18)	19.00 Uhr	Papa Joe's
7. März	Kinderflohmarkt (Seite 18)	8.30 – 12 Uhr	Haus der Begegnung Schirmitzbühel
7. März	Vortrag „Resilienz – der Zukunftscode“ (Seite 15)	9 – 17 Uhr	ISGS, Grazerstraße 3
7. März	Eröffnung der Ausstellung „Streiflichter“ (Seite 17)	15.00 Uhr	Franz Bair Heim, Feldgasse 8
7. März	St. Patrick's Irish Night (Seite 17)	ab 20.00 Uhr	Schicker Café Mocca, Papa Joe's, Illusion
11. März	Ruck ma a wengerl zsaum (Seite 17)	14.30 Uhr	Pfarrsaal St. Oswald
11. März	Kasperltheater (Seite 17)	14 und 16 Uhr	ece, Erdgeschoss
12. März	Kammerkonzert „Verbotene Frucht“ (Seite 24)	19.30 Uhr	Spiel!Raum
12. März	Lesung „Keine Ahnung von Demenz“ (Seite 18)	18.00 Uhr	R.U.M. Club Lounge, Schmiedgasse 7a
13. März	Kabarett: Die Grazbürsten „BURN AUT“ (Seite 16)	19.30 Uhr	Festhalle Parschlug
14. März	Initiativtreffen von „Steiermark.gemeinsam.jetzt“ und S.O.L. Mürztal	15.00 Uhr	Politik Traffik, Wienerstraße 4
17. März	Film und Fotoshow „Faszination Alpen“ (Seite 17)	19.30 Uhr	Spiel!Raum
19. März	Ausstellung: Zeus & Co (Ausstellungsdauer bis 17. Mai) (S. 24)	19.00 Uhr	KULTurZentrum
21. März	Frauenfrühstück, Thema: Der Segen des Vergebens (Seite 18)	9.00 Uhr	Haus der Begegnung Walfersam
22. März	4. Josefi Fest (Seite 16)	10.00 Uhr	Festhalle Parschlug
26. März	Lesung „Heiterkeit&Fröhlichkeit“ Duo Rass & Fontano (S. 24)	19.00 Uhr	KULTurZentrum
28. März	Vortrag „Mit Sprache Brücken bauen“ (Seite 15)	9 – 17 Uhr	ISGS, Grazerstraße 3
28. März	Hornquartett Individuum	18.00 Uhr	Spiel!Raum
6. – 8. April	Salto Culturale (Seite 23)		an verschiedenen Orten in Kapfenberg
14. April	Infoabend Zivildienst und Freiwilliges Soziales Jahr (Seite 18)	18.30 Uhr	Rotes Kreuz, Tragößer Straße 9

KAPFENBERG
SPORT · INDUSTRIE · LEBEN

Die Grazbürsten®

BURN AUT

FR 13. März 2020
19:30 Uhr Festhalle Parschlug
Parschluger Hauptstraße 28b, Kapfenberg

Kartenverkauf:
KULTurZentrum Kapfenberg Mo bis Fr 9 - 12 Uhr und Mo bis Do 14 - 17 Uhr,
bei allen Ö-Ticket Vorverkaufsstellen oder an der Kassa vor Ort
Vorverkauf und Abendkasse:
Schüler/Studenten € 18,- Erwachsene € 22,-

www.grazbuersten.at

KAPFENBERG
SPORT · INDUSTRIE · LEBEN

Wir laden zum 4. Kapfenberger

Josefi Fest

22. März 2020
Beginn: 10.00 Uhr
Festhalle Parschlug

mit regionalen Spezialitäten vom
Gasthaus Grexhammer und
Gasthaus Kohlhofer
Weinbar | Schnapsstand | Schätzspiel

10.30 Uhr: Musikverein Pogier
11.00 Uhr: Gösser Bieranstich
12.30 Uhr: Die Hasenberger Buam

Für jeden Josef & jede Josefine gibt es eine Überraschung!

PolitikTrafфик

„Steiermark.gemeinsam.jetzt“ und S.O.L. Mürztal (www.nachhaltig.at) laden zum Initiativentreffen in die PolitikTrafфик, Wiener Straße 4

14. März 2020

15.00 bis 18.00 Uhr, Eintritt frei!

ece Kapfenberg

Flexible Kinderbetreuung im ECE

Wir bieten dir Betreuung für dein Kind durch eine liebevolle, fachlich kompetente Tagesmutter, die dein Kind in einer kleinen Gruppe betreut. Durch den familiären Umgang und die familienähnliche Situation, werden besonders kleine Kinder leichter in ein Betreuungsverhältnis begleitet. Auch Kindergeburtstage in der Kinderstube Sterntaler sind möglich.

Nähere Informationen und Anfragen bei Elisabeth Ulrich unter 0664/885 00 288 oder sterntaler@ece-kapfenberg.at.

Kasperltheater:

Für unsere kleinen Besucher haben wir einmal im Monat ein Kasperltheater im Erdgeschoss. Freuen Sie sich auf immer spannende, neue Abenteuer mit dem Kasperl und seinen Freunden!



11. März 2020

14.00 und 16.00 Uhr, ece

St. Patrick's Irish Night

7. März 2020, ab 20.00 Uhr

Schicker Café Mocca: Lucy & The Irish Wolf; Papa Joe's: Molly & The Men; Illusion: Offroad; Eintritt frei!

Ruck ma zsaum

11. März 2020

14.30 Uhr, Pfarrsaal Kapfenberg – St. Oswald, Ruck ma a wengal zsaum mit Pfarrer Robert Schneeflock

Ausstellung Streiflichter

mit Claudia Klimt-Weithaler

„Streiflichter. Geschichten von Kommunistinnen in der Steiermark“ ist eine Ausstellung, die seit März 2018 in mehreren steirischen Städten zu sehen war. Anhand beispielhafter Biografien wird an den Mut von Frauen erinnert, die unter Einsatz ihres Lebens dem nationalsozialistischen Terror entgegentraten.

7. März 2020, 15.00 Uhr

Franz Bair Heim, Feldgasse 8

Filmklub



gegründet 1957



3. März 2020

166. Filmklub-Galerie: Karikaturen von Petar Pismestroic (Kleine Zeitung) und Kapfenberg-Premiere von PIWI-TV „Semmering – Restaurierung“

10. März 2020

Wir betrachten und besprechen österr. Videos (VWB 4)

17. März 2020

Abend des Steir. Landesmeisters 2019
Tobias Steiner: „Humor im Film“

24. März 2020

Doris Dvorak (Wien), präsentiert Spitzenfilme vom intern. „Grandoff“ Festival in Warschau

31. März 2020

Schweizer Bergbahnen (Rigi und Glacier-Express)

Filmklublokal, Volksschule Redfeld (Steinerhofallee)
Für jedermann (-frau) Eintritt frei! Beginn: 19.00 Uhr

Faszination Alpen

17. März 2020, 19.30 Uhr

Spiel!Raum Kapfenberg

Verena und Andreas Jeitler präsentieren „Faszination Alpen“, 8.500 km auf den schönsten Wanderwegen (Steiermark, Österreich, Südtirol, Schweiz, Slowenien), Film und Fotoshow; Karten: www.erlebnis-erde.at sowie an der Abendkasse



Europa-literaturkreis



Offener Leseabend

Mitglieder des Europa-Literaturkreises Kapfenberg lesen neue Texte. Anschließend besteht die Möglichkeit, in lockerer Atmosphäre darüber zu diskutieren. Auch die Besucherinnen und Besucher dieser Veranstaltung sind eingeladen eigene Texte mitzubringen, zu lesen und gemeinsam zu besprechen.

5. März 2020

Literaturcafé

Gespräche über literarische Gedenktage, Vorstellung neuer Bücher, u. v. m. Diesmal besprechen wir u. a. Leben und Werk von **Marlen Haushofer** (50. Todestag) und **Heinrich Mann** (70. Todestag). Natürlich besteht auch für Gäste die Möglichkeit, ihre Lieblingsbücher und Lieblingsautoren vorzustellen.

19. März 2020

Veranstaltungen finden um 19.00 Uhr im KULTURZentrum, Mürzgasse 3 / 2. Stock statt.

Frauenfrühstück

21. März 2020, 9.00 Uhr

Referentin: Frau Johanna Teufl, Thema: Der Segen des Vergebens; Haus der Begegnung Walfersam, Anmeldung unter: 0680/2110572

Kinderflohmarkt

7. März 2020,

8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Haus der Begegnung am Schirmitzbühel

Einlass für die Aussteller: ab 7.30 Uhr, Standgebühr pro Tisch 7,00 €, Reservierungen bitte unter: 0660/1890828

Naturfreunde

4. März 2020, 16.00 Uhr

Naturfreundestammtisch, Haus der Begegnung Altstadt

Lesung

über die Pflegeerfahrung bei Demenz mit Autor C. Holzer

12. März 2020, 18.00 Uhr

R.U.M. Club Lounge, Schmiedg. 7a, 8605 Kapfenberg

Was geht im Kopf eines pflegenden Angehörigen vor, der einen dementen Menschen pflegt und welche Probleme ergeben sich aus der Pflegesituation?

Diese Lesung soll Mut machen, in persönlichen Grenzsituationen der Menschlichkeit und Toleranz den Vorzug zu geben.



Infoabend

Zivildienst & Freiwilliges Soziales Jahr

14. April 2020, 18.30 Uhr

Rotes Kreuz Bruck, Tragößer Straße 9, 8600 Bruck

Alle deine Fragen werden beantwortet. Beim Infoabend hast du die Möglichkeit dich mit unseren Zivildienern und Mitarbeitern im FSJ zu unterhalten und wir informieren dich von A wie Arbeitszeit bis Z wie Zuweisungswunsch.

Weitere Informationen und Anmeldung (Montag bis Donnerstag, 8.00 bis 14.00 Uhr) Erwin Schume, erwin.schume@st.rotekreuz.at oder 050144511000

Hundekurs

Ausbildung für Hunde aller Rassen, Kurseinschreibung:

7. März, 14.00–17.00 Uhr

8. März, 9.00–12.00 Uhr

SVÖ OG Kapfenberg-Bruck/Mur, Feldgasse 22

Welpenkurs, BH, BGH 1–3, Gebrauchshundesport

Kursbeginn: 10. März 2020

Info: Obmann August Eherer (0664/5142200)

E-Mail: svoe.og46@gmx.at

Whiskey Verkostung

6. März 2020, 19.00 Uhr

Papa Joe's Kapfenberg, Unkostenbeitrag für die Verkostung € 25,- Essen á la carte, Begrenzte Teilnehmerzahl! Reservierungen unter 03862/23368

Umbau Bahnhof

Änderungen für Fahrgäste ab 9. März 2020! Alle Züge fahren vom Inselbahnsteig ab. Der Zugang zum Inselbahnsteig ist ausschließlich über den neuen Verbindungsdurchgang möglich. Der Fahrkartenautomat befindet sich ebenfalls am Inselbahnsteig.

Irland und Nordirland: Städte, Küsten, Klippen und irische Romantik, 11. – 19. Juni 2020



Preis p.P.
im DZ
€ 1.695,-
EZZ € 340,-

#MVGcomplete

Dublin – Belfast – Giants Causeway – Letterkenny – Galway – Burren – Cliffs of Moher – Kerry – Ring of Kerry – Dingle – Limerick – Shannon River – Dublin

Inklusiveleistungen:

- * Bustransfer und Reisebegleitung Karin Steinberger ab/bis Mürtal
- * Nonstopflüge Wien – Dublin – Wien (inkl. Freigepäckstück, Taxen und Gebühren)
- * 8 Nächtigungen inkl. Halbpension in Hotels der landestypischen Mittelklasse
- * Rundreise im schönen Fernreisebus
- * Eintritte: Titanic Museum Belfast, Giants Causeway, Cliffs of Moher, Gallarus Oratory, Klosterruine Clonmacnoise
- * Bootsfahrt Shannon River
- * Infoabend vor der Abreise

Andalusien – Geschichte und Landschaften, 6. – 13. Oktober 2020



Preis p.P.
im DZ
€ 1.480,-
EZZ € 275,-

#MVGcomplete

Malaga – Frigiana (schönstes Dorf Andalusiens) – Nerja – Granada (Alhambra) – Ronda – Jerez de la Frontera – Sevilla

Inklusiveleistungen:

- * Bustransfer und Reisebegleitung Hans Sonnberger
- * Flug ab/bis Wien mit Swiss inkl. aller Gebühren und Taxen
- * Alle Transfers vor Ort
- * **Rundreise mit nur 2 mal Hotelwechsel** – 4* Hotels in Torremolinos, Jerez und Sevilla mit HP
- * 1x Mittagessen
- * 1x Weinverkostung
- * Alle Besichtigungen und Eintritte lt. Detailprogramm
- * Infoabend vor der Abreise

8605 Kapfenberg, Europaplatz

Tel. 03862 / 22 0 44

reisen@mvg-kapfenberg.com bus@mvg-kapfenberg.com
www.mvg-kapfenberg.com



Mehrtagesfahrten 2020

Kroatien / Rijeka

23. – 26.04.2020

- * Busfahrt
- * 3 Nächte im 4* Hotel Remisens Marina in Moscenicka Draga inkl. HP
- * Getränke zum Abendessen
- * Hallenbadbenützung
- * 3 Stadtführungen
- * Reisebegleitung H. Ablasser

Preis im
DZ p.P.
€ 295,-
EZZ € 54,-

Baska / Insel Krk

13. – 19.09.2020

- * Bustransfer
- * 6 Nächte im 3* Hotel Corinthia Baska inkl. HP
- * Hallenbad

Preis im
DZ p.P.:
€ 399,-
EZZ € 50,-

Detailprogramm im Büro erhältlich!

Inselhüpfen mit dem Fahrrad

23. – 30.05.2020

- * Bustransfer
- * 7 Nächte auf der MS Sveti Vid inkl. Halbpension
- * Reisebegleitung

Detailprogramm im Büro erhältlich!

Preis in
der Doppelkabine
p.P. ab
€ 999,-

Novi Vinodolski

13. – 19.09.2020

- * Bustransfer
- * 6 Nächte im 4* Hotel Lisanj inkl. HP
- * Hallenbad
- * Sauna

Detailprogramm im Büro erhältlich!

Preis im
DZ p.P.:
€ 479,-
EZZ superior € 90,-

Norddalmatien / Sibenik

26. – 29.09.2020

- * Bustransfer
- * 3 Nächte im 4*+ Hotel Jure inkl. Halbpension
- * Besichtigung Plitvicer Seen
- * Stadtführung Split
- * Reisebegleitung Hannes Ablasser



Preis im
DZ p.P.
€ 339,-
EZZ € 75,-

SLO / Portoroz

16. – 18.10.2020

- * Bustransfer ins **neu renovierte** Hotel Histron 4*** inkl. HP
- * Bademantelverleih
- * Hallenbad
- * Reisebegleitung

Detailprogramm im Büro erhältlich!



Preis im
DZ p.P.
€ 215,-
EZZ € 65,-

Hoffnung im Hammerwurf

Die junge Kapfenberger Hammerwerferin Leonie Moser ist von den Lesern der Kleinen Zeitung zum „Kopf des Jahres“ in der Kategorie Sport gewählt worden – Dank viel Ehrgeiz, Schweiß und Einsatz.

Die 15-Jährige kam vor zwei Jahren zum Hammerwerfen und hat seither großartige Erfolge einfahren können. Sie ist mehrfache Österreichische Meisterin in verschiedenen Altersklassen und österreichische Rekordhalterin im Hammerwurf der U16, wofür sie den Hammer auf 54,33 Meter schleuderte. Doch sie ist nicht auf ihre Altersklasse angewiesen: 2019 wurde sie bereits österreichische Meisterin in der U18. Der Erfolg kommt nicht von ungefähr, denn der Trainingsaufwand ist enorm erklärt die junge Hammerwerferin: „Ich trainiere mindestens 6 mal in der Woche im Stadion, in der Kraftkammer oder am Platz“. Leonie hat große Ziele für die Jahre 2020 und 2021. Das nächste ist die Qualifikation für die Jugend-Europameisterschaft, danach sind die Youth Olympic Games 2021 in der Slowakei. Um sich

das spezielle Training und die Reisen zu den Meetings leisten zu können, ist die Nachwuchshoffnung auf Sponsoren angewiesen. „Ich würde mich natürlich auch über Sponsoring-Anfragen freuen“, lächelte die Sportlerin beim Treffen mit Bürgermeister Fritz Kratzer, wo er ihr zu ihren Erfolgen gratulierte und weiterhin viel Glück wünschte.



Bürgermeister Fritz Kratzer gratuliert zu den Erfolgen.



Die KSV 1919 auf „Mission Klassenerhalt“

Falken bauen auf den 12. Mann! Die Falken haben in der Wintervorbereitung hart geschuftet und die Früchte der intensiven Arbeit will man nun im Frühjahr ernten. Die Kapfenberger Fußballer begeben sich jedenfalls mit viel Zuversicht und neuen Kräften auf ihre Mission Klassenerhalt: Man hat für den Abstiegskampf nochmal aufgerüstet, konnte mit Mario Cetina, Filip Skvorc, Paul Komolafe & Okan Ekmekci bzw. den beiden Jungfalken Martin Gschiel & Simon Staber aus der eigenen Akademie großartige Verstärkung dazu holen. Und auch die zuletzt gezeigten Leistungen geben Grund zum Optimismus! Entscheidend wird auch die Unterstützung des Publikums sein. Im Franz Fekete-Stadion setzt und baut man auf die KSV-Fans, die als 12. Mann der Mannschaft den nötigen Aufwind geben und den Falken zusätzliche Flügel verleihen sollen!

Die Heimspiele der Falken im Überblick:

6. März, KSV 1919 gegen FC Juniors OÖ, 19.10 Uhr
Franz Fekete Stadion

21. März, KSV 1919 gegen FC Mohren Dornbirn, 14.30 Uhr
Franz Fekete Stadion

Wieder Cup-Sieger

Die Stadtgemeinde Kapfenberg gratuliert den Bulls herzlich zum Cup-Sieg und damit 10. Titel in Folge!



10 Jahre Frauenfußball

Mit den SC Parschlug Damen verfügt die Stadt Kapfenberg über das einzige Frauenfußball-Team im ganzen Bezirk Bruck-Mürzzuschlag, das Fußballerinnen zwischen Leoben, der Breitenau und der Veitsch eine sportliche Heimat bietet.

Gegründet im Jahr 2010 von Benita Hartl und Nicole Wratschko, feiert die Mannschaft heuer ihr 10-Jahr-Jubiläum. Sportlich läuft es für die knapp 30 jungen Frauen im Alter von 14 bis 33 rund, konnten sie sich doch im Herbst für das Play-off der besten steirischen Viertliga-Vereine qualifizieren. Um für die anspruchsvolle Frühjahrs-saison gerüstet zu sein, trai-

nieren die Spielerinnen des SC Parschlug derzeit drei mal pro Woche in der Pogier Sport-halle und auf dem Kunstrasen im Franz-Fekete-Stadion. An-lässlich des zehnjährigen Be-stehens schaute Bürgermei-ster Fritz Kratzer nun bei einer Trainingseinheit vorbei, um den motivierten Sportlerinnen alles Gute zu wünschen und die Unterstützung der Stadt zu garantieren.



Die Damen des SC Parschlug freuen sich auf die Saison.



Tischtennis

KSV/1 um Top 4 – KSV/2 siegt in der 2. Bundesliga

David Vornik und Co. brauchen im Heimspiel gegen Mauthausen am Sonntag, 8. März 2020 um 15 Uhr unbedingt einen Sieg, um in die Top 4 zu kommen. Christoph Pichler, Patrick Peitler und Michael Galitschitsch starteten mit zwei Siegen erfolgreich ins untere Playoff der 2. Bundesliga.

1. BL: KSV-HiWay-GRILL – Mauthausen, Sonntag, 8. März 2020 um 15.00 Uhr – NMS Dr. Körner
Steirische Meisterschaften U18 und U13 Team, Samstag, 14. März 2020 ab 14.00 Uhr und
Sonntag, 15. März 2020 ab 10.00 Uhr – NMS Dr. Körner

Steirische Meisterschaften Damen und Herren, Samstag, 21. März 2020 und Sonntag, 22. März 2020 jeweils ab 10.00 Uhr – Sporthalle Walfersam



Hallenfußball

Kick it like Messi oder Wambach hieß es beim Hallenfußballturnier Anfang Februar in der Walfersam Halle. 50 Kinder von 5 Kapfenberger Volksschulen nahmen am Turnier teil. Jungs- wie Mädchenmannschaften waren beinahe gleichstark vertreten. Sportreferent Helmut Pekler und Philip Hiden, Leiter der Abteilung Schule, Jugend & Kultur, überreichten die Urkunden und Pokale an die Mannschaften. Herzlichen Glückwunsch an alle! Ihr wart toll!

Auf geht's Lesemäuse

Bücher – Welten, die zum Leben erwachen, wenn die Wörter, die die Seiten füllen, ihre Macht entfalten: Abenteuer, Liebe, Dramatik, Krimi oder Thriller – die Auswahl ist mittlerweile gigantisch groß aber immer mehr Kindern und Erwachsenen bleiben diese Welten verschlossen, weil sie keinen Zugang zu Büchern finden. Um das zu ändern, setzt die Stadtbibliothek auf Leseförderung der besonderen Art.

Zukünftige Lesende werden von klein auf begleitet – beginnend bei ihren Eltern. Den Babypaketen, die frisch gebackene Eltern in Kapfenberg im Zuge der Neugeborenenaktion erhalten, werden spezielle Buchstart-Sackerl (Buchstart – mit Büchern wachsen; eine Initiative des Landes Steiermark zur Leseförderung) beigelegt. Diese enthalten neben reichlich Informationsmaterial rund ums Lesen auch das erste Bilderbuch. „Wir wollen den Eltern bewusst machen, wie wichtig vorlesen ist“, so Gabriela Mandl, Leiterin der Stadtbibliothek. Denn Vorlesen ist viel mehr als nur das bewusste Zeitnehmen für sein Kind. Es ist gezielte Frühförderung von kognitiven Fähigkeiten: Kinder, denen regelmäßig vorgelesen wird, sind nachweislich Konzentrations- und merkfähiger, erweitern ihren Wortschatz und entwickeln früh Empathie. Fähigkeiten, die ihnen nicht nur den Schulstart er-

leichtern, sondern ihnen auf ihrem weiteren Lebensweg hilfreich sein werden.

Morgen geht die Schule los

Was machen ein Fuchs, ein Huhn und eine Maus in der „Pippilothek“? Das finden Kinder kurz vor ihrem Schulstart heraus, wenn Gabriele Mandl zum Kennenlernen der Stadtbibliothek einlädt. Und die hat allerhand zu bieten: Neben einer animierten Vorlesestunde lernen die Kinder spielerisch, was eine Bibliothek ausmacht und wie sie aufgebaut ist. Zum Abschluss kommt die Maus – nachdem sie die Kinder durch die Bibliothek begleitet hat, – noch mit nach Hause: Im Rahmen des Projekts „Buchstart-Lesemäuse“ erhalten sie ein weiteres Buchstart-Sackerl, finanziert von der Abteilung für Soziales, mit einem spannenden Buch.

Die Bibliothek rollt an

Alle vier Wochen heißt es für diejenigen Kinder, die bereits



„Der mobile Buchverleih bringt altersgerechte Bücher für die Schulstufen“.

in die Schule gehen, der mobile Buchverleih rollt an und zwar direkt in die Schule. Auf der Ladefläche hat er Bücherboxen mit ausgewählten, altersgerechten Büchern, die von den Kindern kostenlos ausgeliehen werden können (ein Bibliotheksausweis ist nötig) – genau vier Wochen lang – denn dann kommt der mobile Buchverleih wieder an ihre Schule. Für sechs

der acht Volksschulen in Kapfenberg bietet die Stadtbibliothek dieses Service bereits an – mit Ausnahme der VS Stadt, die kommt aufgrund der örtlichen Nähe regelmäßig zu Fuß vorbei. 420 Kinder werden so pro Turnus erreicht, Tendenz steigend! Kein Wunder. Wer kann dem Zauber eines guten Buchs schon lange widerstehen?



Kindertheater

Ahoi, Kinder „Pirat Bummelbauch“ macht den Spiel!Raum unsicher! Pirat Bummelbauch wurde auf eine Insel verbannt, um dort die wichtigsten Piratenaufgaben zu erfüllen. Zum Glück verrät ihm ein frecher Holzwurm, wo eine magische Flaschenpost mit vielen Zaubersprüchen versteckt ist. Da beschließt Bummelbauch gemeinsam mit den Kindern und Landratten alle gestellten Piratenaufgaben mit Zauberei zu lösen. Ob das gut geht, erfahrt ihr im Kindertheater Pirat Bummelbauch am 9. März 2020, um 16.00 Uhr im Spiel!Raum. Karten: KULTUR-Zentrum Kapfenberg und Ö-Ticket. Tel.: 03862/22501-1608

Vorsicht – Frisch gestrichen!

Das Kinder- und Jugendkulturfestival „Salto Culturale 2020“ in Kapfenberg

Bereits zum 20. Mal führt der Verein Fratz Graz das Kinder- und Jugendkulturfestival „Salto Culturale“ in den Osterferien durch und auch in diesem Jubiläumsjahr wollen wir gemeinsam mit euch fantasievolle Werke entstehen lassen, tanzen, filmen, Pyramiden bauen, kochen, aus Altem wieder etwas Neues bauen, wunderbare Geschichten hören, malen und basteln, Mu-

sik mixen und scratchen, mitfiebern, kurz alles, was eure Fantasie anregt und einen riesigen Spaß macht!

Von Montag, dem 6. bis Mittwoch, dem 8. April 2020 finden unter dem Motto „Vorsicht – Frisch gestrichen!“ auf den verschiedensten Plätzen und Orten in Kapfenberg die unterschiedlichsten Workshops statt und zum Abschluss könnt ihr dann am Donnerstag, dem

9. April 2020 um 14.00 Uhr eure Kunststücke und Kunstwerke vor großem Publikum im Spiel!Raum präsentieren! Wir freuen uns auf euch!

Infos und Termine zu den Workshops finden Sie auf dem Onlinebuchungsportal Venuzle:

Auf der Homepage der Stadtgemeinde Kapfenberg www.kapfenberg.gv.at – auf der Startseite > Freizeit > Kinder und Jugend > Kinder- und Jugendveranstaltungen finden Sie den Link Venuzle <https://partnervenuzle.at/kapfenberg-kurse/courses/>

Bitte diesen Link öffnen und gewünschten Kurs anklicken!

Stadtgemeinde Kapfenberg, Eveline Schagawetz
Abteilung Schule, Jugend und Kultur
Schinitzgasse 2, 8605 Kapfenberg
Tel.: +43 (0) 3862/22501-1601, Fax: +43 (0) 3862/22501-2090
E-Mail: eveline.schagawetz@kapfenberg.gv.at



Magisches Kinderbuch

„Allium und Calai-
 „Atins Zauberstab“
 heißt das erste Buch
 der Kapfenberger Au-
 torin Adelheid Daschek.
 Es ist das erste einer
 mehrteiligen Kinder-
 buchreihe.

Die Fantasie-Geschichte handelt von drei Hexenschülerinnen, die wundersame und gefährliche Abenteuer erleben. Das Buch ist für Kinder ab 8 Jahren geeignet, erhältlich bei der Buchhandlung Morawa und per Mail unter adelheid.daschek@gmail.com zu bestellen. Die erste Lesung für Kinder findet am **Freitag, dem 6. März, um 15.00 Uhr** im Wohlfühladen der Team Styria in Walfersam, Johann-Böhm-Straße 35a, statt.



Lauscher auf – die Tonies kommen!

Die beliebten Hörspiel-Figuren ziehen in die Stadtbibliothek ein und können ab Ende Februar dort ausgeliehen werden. Gestartet wird mit 30 unterschiedlichen Geschichten, weitere werden folgen. Worauf wartet ihr? Das nächste fesselnde Abenteuer mit den Tonies wartet auf euch in der Stadtbibliothek. Achtung: Es werden nur die Figuren verliehen; die dazugehörige Lautsprecherbox sollte bereits vorhanden sein.

KAPFENBERG
SPORT INDUSTRIE LEBEN

Das Duo RASS & FONTANO präsentiert

Heiterkeit & Fröhlichkeit – HUMOR

IN ALLEN LEBENSLAGEN

Von Eugen Roth bis Erich Kästner – die großen Klassiker des Witzes

DO 26. MÄRZ 20

KULTURZENTRUM KAPFENBERG 19:00

Eintritt: frei! Spielort: Mürgasse 3, 8605 Kapfenberg

KAPFENBERG
SPORT INDUSTRIE LEBEN

ZEUS & Co

Auf den Spuren antiker Göttinnen und Götter

Do. 19. März 2020 um 19:00 Uhr

Ausstellungsdauer: bis 17. Mai 2020
 Wo: KulturZentrum, Mürgasse 3, 8605 Kapfenberg
 Öffnungszeiten: Mo.-Do. 9:00-12:00 Uhr & 14:00-17:00 Uhr / Fr. 9:00-12:00 Uhr
 Sa., So. & Feiertage 14:30-18:00 Uhr oder gegen Voranmeldung; 1. Mai geschlossen!
 Eintritt: EUR 2,50 / Ermäßigt: EUR 1,50 / bis 14 Jahre: Eintritt frei!

KAPFENBERG
SPORT INDUSTRIE LEBEN

Abo-Konzerte 19/20

Kinderkonzert 17:00 Uhr

www.musikschule-kapfenberg.at

DO 12. MÄRZ 20

19.30 UHR

SPIELRAUM KAPFENBERG

KAMMERKONZERT

„Verbotene Frucht“

Ensemble „Verbotene Frucht“

Elisabeth Wimmer – Gesang, Rezitation
 Carina Wimmer – Violine
 Gabriel Hopfmüller – Violoncello, Tuba, Mellophon
 Alexander Gergelyfi – Cembalo

KARTENVERKAUF:
 KulturZentrum Kapfenberg Mo bis Do 9 – 12 und 14 – 17 Uhr und Fr 9 – 12 Uhr
 oder in allen Ö-Ticket-Verkaufsstellen und unter www.oeticket.com

MUSIKSCHULE KAPFENBERG

KAPFENBERG
SPORT INDUSTRIE LEBEN

Kulturnachwuchspreis

Verleihung des Kulturnachwuchspreises der Stadt Kapfenberg an

Jennifer Gheorghita

DO 5. März 2020 18:00 Uhr

KULTURZENTRUM KAPFENBERG, MÜRGASSE 3, EINTRITT FREI!